

# Seit fünf Jahrzehnten Partner der Industrie

## Ruhrgetriebe setzt auf Individualität

Erich Gildemeyer gründet die Ruhrgetriebe KG

1953

Umzug in neu errichtetes Produktions- und Bürogebäude

1979

Mit Dipl.-Kfm. Bernd Gildemeyer tritt die 2. Generation in das Unternehmen ein

1987

TÜV-Zertifikat DIN EN ISO 9001 erhalten

1996

Neubau von zwei weiteren Produktionshallen

2001

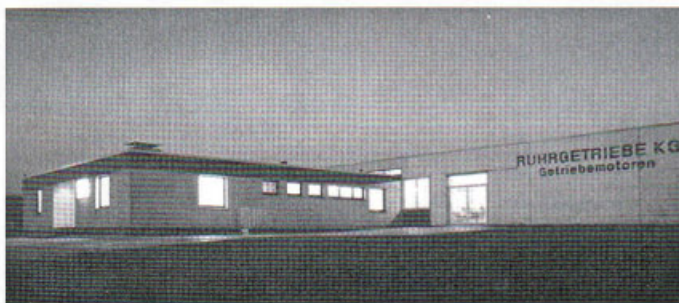


Bild 1: In dieser Halle startete die Ruhrgetriebe KG im Jahre 1953 die Produktion von Schneckengetriebemotoren

Bild 2: Die Spezialisierung auf Schnecken- und Schneckenstirnrad-Getriebemotore im Leistungsbereich von 0,028 bis 1,1 kW ist eine Säule der Unternehmensstrategie



Fotos: Ruhrgetriebe

André Czajka

**Seit mehr als 50 Jahren fertigt die Ruhrgetriebe KG Schnecken- und Schneckenstirnrad-Getriebemotore. Das Unternehmen arbeitet dabei mit einem Konzept, das viele für überholt halten: Die großzügige Lagerhaltung ermöglicht die verlässliche Belieferung aus dem umfangreichen Standardprogramm innerhalb kurzer Zeit. Auch Sondervarianten lassen sich rasch realisieren.**

1953 startete Erich Gildemeyer mit sechs Mitarbeitern in die Produktion von Schneckengetriebemotoren. **Bild 1** zeigt die



**Autor:** A. Czajka berät die Ruhrgetriebe KG in Sachen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Keimzelle der Ruhrgetriebe KG in Mülheim, ein Unternehmen das heute 70 Mitarbeiter beschäftigt.

In den späten 70er-Jahren, als das aus der damals boomenden japanischen Wirtschaft übernommene „Just in Time“-Konzept in Deutschland und Europa zunehmend viele Nachahmer fand, zeigte die Unternehmensführung der Ruhrgetriebe KG, dass nicht in jedem Fall der Trend allein den Erfolg erzeugt. 1979 widersprachen sie dem Konzept der „zu teuren“ Lagerhaltung mit dem Ausbau von Produktions- und Lagerhallen. Wer sich heute in den Hallen umsieht, bekommt schnell eine Vorstellung davon, warum die Orientierung an den Wünschen der Maschinenbaukunden auf eine kurzfristige Lieferzeit einer der Erfolgsgründe ist. In dringenden Fällen ist das Unternehmen in der Lage, Getriebe und Motore innerhalb von 24 Stunden auszuliefern.

Für die Langlebigkeit der Produkte und Qualität des Services spricht die Tatsache, dass viele Einzelteile von Getrieben und Motore auch nach 50 Jahren auf Lager sind. Das erzeugt Kundenbindung und begründet langfristig den guten Ruf des Unternehmens, der in dieser Branche wichtig ist.

Viele Ruhrgetriebe-Kunden, mit Einzel- oder Großserienaufträgen, beziehen seit mehr als 20 Jahren Antriebstechnik „Made in Mülheim an der Ruhr“.

Ein weiteres Beispiel für den Erfolg der individuellen Unternehmensstrategie ist – entgegen dem Trend alles anzubieten – die Spezialisierung auf Schnecken- und Schneckenstirnrad-Getriebemotore im Leistungsbereich von 0,028 bis 1,1 kW (**Bild 2**). Im Laufe der Jahre wurde die Produktpalette ständig erweitert und optimiert, sodass heute Unternehmen aus vielen Branchen des Maschinenbaus der richtige Antrieb angeboten werden kann.

Investitionen in moderne Produktionsanlagen, stetige Qualifizierung der etwa 70-köpfigen Mannschaft und die Übernahme sozialer Verantwortung durch die Bereitschaft, in jedem Jahr jungen Leuten einen Ausbildungsplatz anzubieten, sind einige Maßnahmen, mit denen das Unternehmen Voraussetzungen für positive Zukunftsaussichten am Standort Deutschland schafft.

[www.ruhrgetriebe.de](http://www.ruhrgetriebe.de)